



Stadt Witten

Die Bürgermeisterin

Fraktion bürgerforum
Herrn Fraktionsvorsitzenden
Dr. Kurt-Martin Schmelzer

- im Hause -

Ø SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Fraktion DIE LINKE.
FDP-Fraktion
Fraktion WBG
Ratsmitglieder - fraktionslos

27.02.2014

Zusätzliche Belastung des Haushalts der Stadt Witten; Anfrage der Fraktion bürgerforum vom 14.02.2014

Sehr geehrter Herr Dr. Schmelzer,

zu Ihrer Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:

Frage:

Wie hoch wäre die zusätzliche Belastung des Haushalts der Stadt Witten (Personalkosten) bei vollständiger Umsetzung der aktuellen Tarifforderungen von ver.di für den öffentlichen Dienst?

Bei der Kalkulation des Personalaufwandes für den Haushalt 2014 ist eine lineare Steigerung der Entgelte – gemäß der Vorgaben der Orientierungsdaten und der Kommunalaufsicht – um 1 % berücksichtigt worden.

Die Umsetzung der gewerkschaftlichen Forderungen hätte folgende zusätzliche Belastung für den städtischen Haushalt zur Folge:

a) Erhöhung der Tabellenentgelte des TVöD um einen Sockelbetrag von 100 €:

rd. 1.400.000 € jährlich

b) Erhöhung der um den Sockelbetrag erhöhten Tabellenentgelte um weitere 3,5 %:

jede 1 % Steigerung = rd. 440.000 €

Die Besoldung der Beamten der Gemeinden in NRW ist zuletzt durch das Besoldungs- u. Versorgungsanpassungsgesetz vom 16.07.2013 für die Jahre 2013 und 2014 angepasst worden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Leidemann